Industrielle Betriebe Huttwil AG

Geschäftsbericht 2021

Lieferung Rohrmaterial Projekt Friedhofweg

Inhaltsverzeichnis

Editorial
Vorwort des Präsidenten 3

Organisation
Gesellschaftsorgane und Organisation 4

Jahresbericht
Sparte Energie 5
Sparte Netz 7
Sparte Kommunikation 10
Bereich öffentliche Beleuchtung 12

Finanzbericht
Bilanz 13
Erfolgsrechnung 14
Erläuterungen und Anhang zur Jahresrechnung 15
Verwendung des Bilanzgewinnes 17
Bericht der Revisionsstelle 17

Vorwort des Präsidenten des Verwaltungsrats

Liebe Leserinnen und Leser

Seit Monaten werden wir beinahe wöchentlich mit neuen Preisaufschlägen, vor allem für Energie aber auch bei vielen anderen Rohstoffen, konfrontiert. Die Preise für Gas, Heizöl und Kohle sind innerhalb von 12 Monaten um mehr als 50% gestiegen. Erdöl ist über 30% teurer geworden so dass sich auch die Preise für Treibstoffe stark nach oben bewegten. Elektrischer Strom wird in Europa noch immer zu einem gewissen Anteil aus Gas und Kohle hergestellt. Der steigende Verbrauch und die massiv angestiegenen Kosten für Gas und Kohle haben sich auf den Strompreis ausgewirkt. In den letzten paar Monaten hat der Strom Einkaufspreise von noch nie dagewesenen Höhen erreicht.

2021 wurden in der Schweiz 58.1 TWh Strom verbraucht, was einer Steigerung von 4.3% entspricht. Die schweizerische Stromproduktion lag 8.2% tiefer als im Vorjahr, so dass rund 2.4 TWh Strom aus dem Ausland importiert werden musste.
Seit ein paar Monaten ist in der Schweiz das Wort Stromblackout plötzlich ein Thema. Unternehmen mit Stromverbräuchen >100‘000 KWh/Jahr wurden vom Bundesrat angeschrieben, damit sie sich Gedanken machen wie sie sich bei einer Strommangellage organisieren, um ihren Betrieb aufrechtzuerhalten. Um einen Blackout zu vermeiden, könnte Strom kontingentiert werden.
Trotz der allgegenwärtigen CO2 Diskussion wird auch in der Schweiz wieder über Gaskombikraftwerke nachgedacht, welche in der Lage wären, den aus Sonnen- und Windenergie gewonnenen Flatterstrom auszugleichen, um einen Blackout zu vermeiden.
Eine Speicherung des jeweils kurzfristig überschüssigen Flatterstromes in Akkus ist machbar, aber teuer. Stauseen oder ähnliche Systeme sind beim Speichern viel nachhaltiger aber zum Teil technisch oder politisch nicht schnell genug umsetzbar. Die Verbrauchersteuerung mit intelligenten Stromnetzen ist eine weitere Lösung.
Auch in Huttwil bewegt sich einiges, die Anträge zum Bau und Anschluss von Photovoltaikanlagen mehren sich. Auch die Anträge zum Bau von privaten Ladestationen für Elektroautos sind massiv zunehmend.
Alle diese erwähnten Punkte stellen die IBH AG vor neue Herausforderungen und verlangen eine präzise Planung in ein leistungsfähiges, intelligentes und vor allem stabiles Elektrizitätsnetz. Mit dem Bau unseres Glasfaser-Netzes haben wir auf dem Weg zum intelligenten Elektrizitätsnetz den richtigen Schritt gemacht.
Im Namen des Verwaltungsrates bedanke ich mich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren tagtäglichen und unermüdlichen Einsatz, den sorgsamen Umgang mit den Ressourcen der IBH und der kundenorientierten Denk- und Handelsweise.
Ich danke allen unseren Kundinnen und Kunden den Geschäftspartnern und den mit uns in Verbindung stehenden Behörden für den täglichen kooperativen Umgang.

Manfred Eymann
Präsident des Verwaltungsrats IBH AG

Gesellschaftsorgane und Organisation

Verwaltungsrat	**gewählt bis**
Heinz Baumgartner, Fulenbach	GV 2022
Manfred Eymann, Huttwil	GV 2022
Kurt Graf, Huttwil	GV 2022
Pascal Keller, Huttwil	GV 2022
Anton Lanz, Huttwil	GV 2022

Revisionsstelle

Gfeller + Partner AG, Langenthal	GV 2022

Geschäftsleitung

Manfred Eymann
Andreas Iseli

Mitarbeitende

Priska Jordi, Kaufm. Sachbearbeiterin
Ursula Schmid-Schafroth, Kaufm. Sachbearbeiterin
Thomas Kämpfer, Techn. Leiter
Urs Rothenbühler, Techn. Mitarbeiter
Adrian Steffen, Techn. Mitarbeiter (bis Dezember 2021)
Martin Carlini, Techn. Mitarbeiter

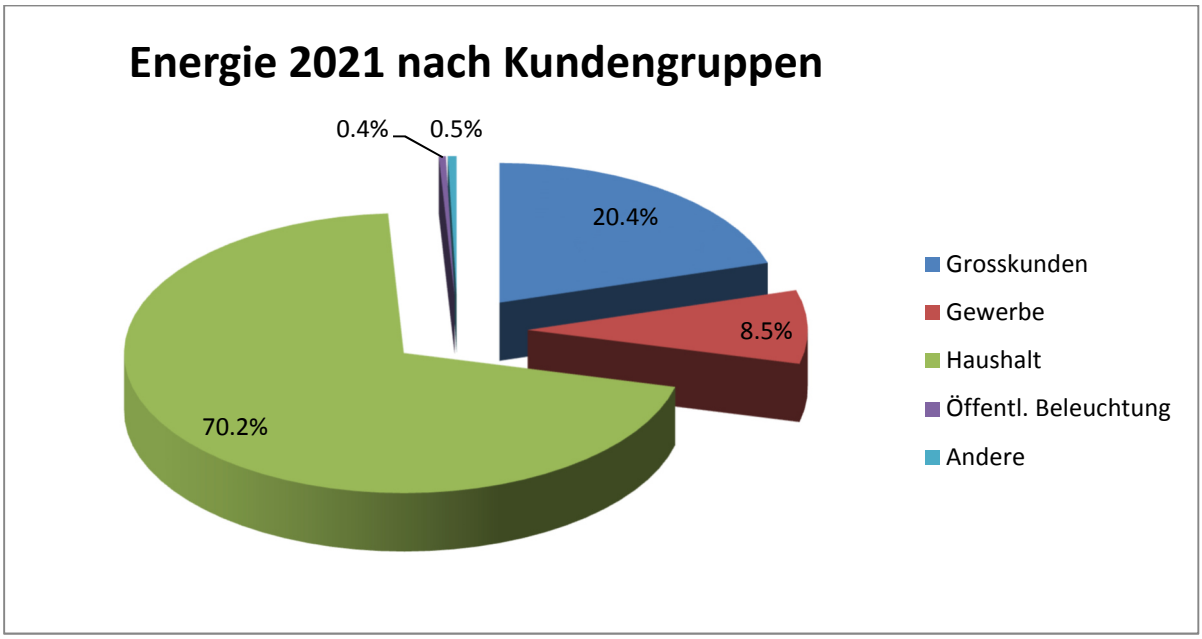
Jahresbericht

Sparte - Energie

PV Anlage Dornackerweg 5, Huttwil

Der Energieabsatz

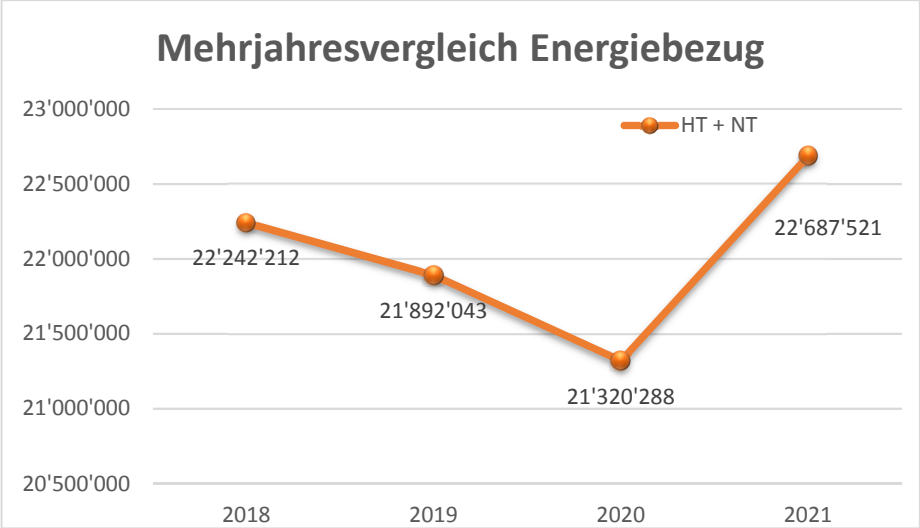
Der gesamte Stromverbrauch im Gemeindegebiet Huttwil betrug 2021 23'249 Megawattstunden. Die folgende Grafik zeigt die Übersicht des Energieverbrauchs nach Kundengruppen:



Der Energieabsatz im 2021 ist gestiegen. Dies einerseits durch die klimatischen Bedingungen und anderseits sicher auch infolge Covid-19.
Die Bautätigkeit für Solaranlagen hat weiter zugenommen. So wurden im 2021 12 Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 760 kW neu in Betrieb genommen.

Der Energiebezug

Wie der Energieabsatz stieg im Jahr 2021 auch der Energiebezug beim Vorlieferanten leicht:



Der Verwaltungsrat der IBH AG setzt auf ökologische Stromproduktionen. Auch im 2021 wurde durch Zukauf von Herkunftsnachweisen unser Strommix für unsere grundversorgten Endkunden mit erneuerbarer Energie veredelt. Marktkunden können ihr Strommix frei wählen:

Stromkennzeichnung		
Ihr Stromlieferant:	Industrielle Betriebe Huttwil AG	
Kontakt:	Tel. 062 959 88 11	
Bezugsjahr:	2021	
Der an unsere Kunden gelieferte Strom wurde produziert aus:		
in %	Total	aus der Schweiz
Erneuerbare Energien	**97.6%**	**96.1%**
Wasserkraft	90.6%	89.2%
Übrige erneuerbare Energien	0.3%	0.3%
Sonnenenergie	0.3%	0.3%
Windenergie	0.0%	0.0%
Biomasse	0.0%	0.0%
Geothermie	0.0%	0.0%
Geförderter Strom[1]	6.7%	6.7%
Nicht erneuerbare Energien	**2.4%**	**2.4%**
Kernenergie	2.4%	2.4%
Fossile Energieträger	0.0%	0.0%
Erdöl	0.0%	0.0%
Erdgas	0.0%	0.0%
Kohle	0.0%	0.0%
Abfälle	0.0%	0.0%
Total	**100.0%**	**98.6%**

[1] Geförderter Strom: 47.5% Wasserkraft, 16.4% Sonnenenergie, 3.1% Windenergie, 33.0% Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0% Geothermie

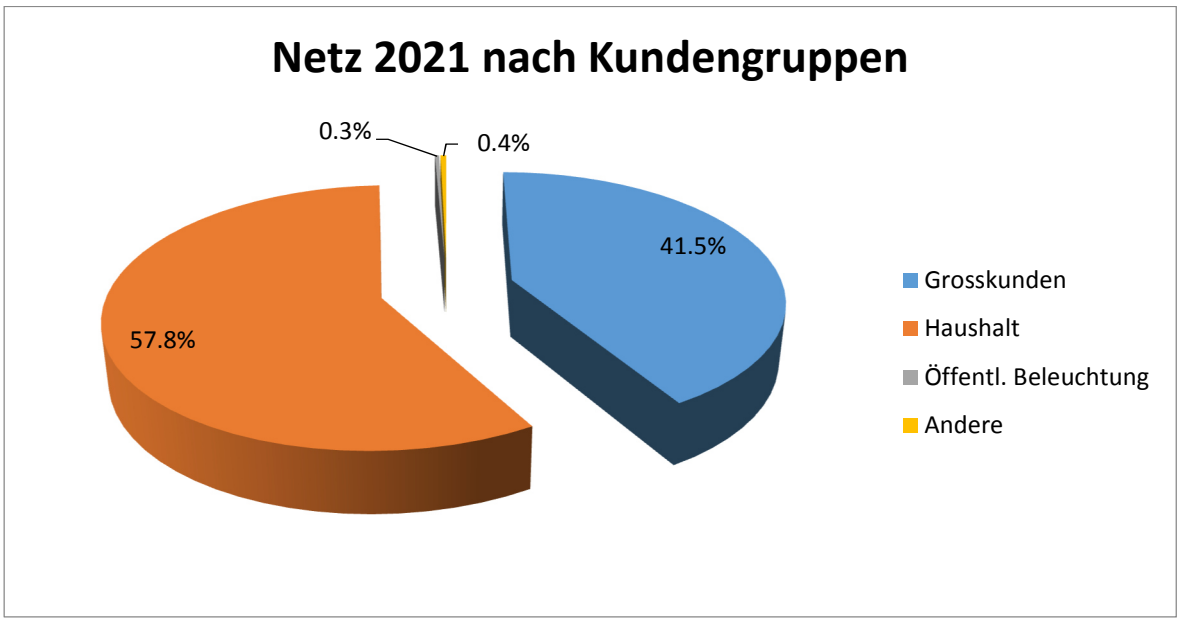
Sparte - Netz

neue VK mit Kommunikationsteil integriert

eine alte Verteilkabine (nicht berührungssicher)

Der Netzabsatz

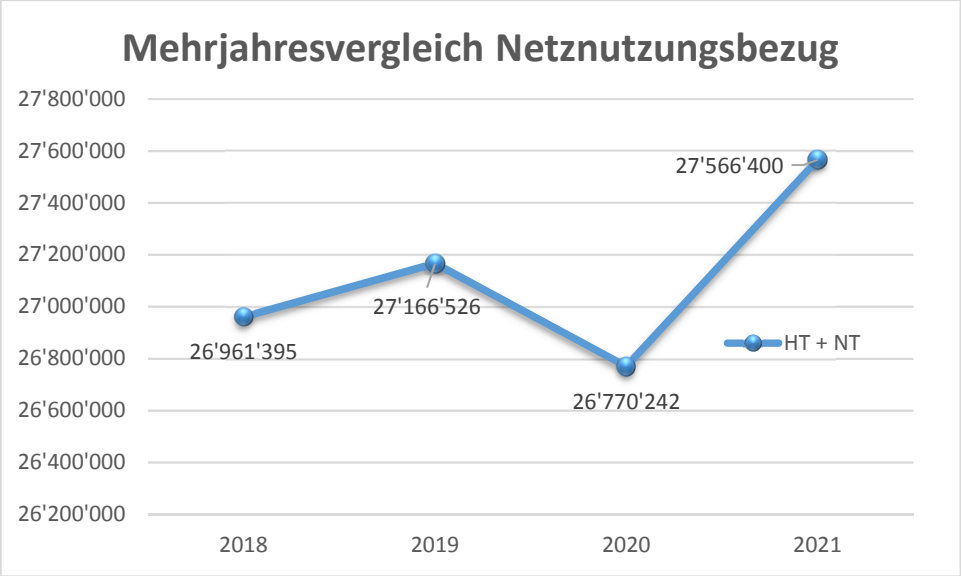
Die gesamte verrechnete Netznutzung im Gemeindegebiet Huttwil betrug 2021 28'260 Megawattstunden. Die folgende Grafik zeigt die Übersicht der Netznutzung nach Kundengruppen:



Auch der Netzabsatz hat gegenüber dem Vorjahr leicht zugenommen.

Der Netzbezug

Auch die Netznutzung beim Bezug stieg im Jahr 2021:



Projekte Netz

Verkabelung Projekt Oberbühl

Lieferung neue TS Oberbühl

Oberstes Ziel im Bereich Netz ist die sichere Stromversorgung in Huttwil. Um diese technisch sehr anspruchsvolle Aufgabe zu erfüllen, sind langfristige Planungen unabdingbar, damit gemeinsame Projekte mit der Gemeinde und dem notwendigen Ausbau und Umbau auf LWL aufeinander abgestimmt werden können.

Das Netzkonzept sieht vor, dass bis auf einzelne Trafostationen alle im Ring geschaltet werden können. Die Nettoinvestitionen in die Netzinfrastruktur betrugen im 2021 rund CHF 1.04 Mio.

Nachfolgend eine Aufzählung der wichtigsten realisierten Projekte im Netzbereich:

Haldenstrasse 0.4kV Erschliessung
Badi Huttwil Leerrohrverlegung
Tschäppel 0.4kV Erschliessung
Ziegelacker 0.4kV Freileitungsverkabelung
Eriswilstrasse, Oberdorfstrasse, Dornackerweg, Möhrenweid
Gartenstrasse 23 Ersatz Hausanschluss
Roggenweg 0.4kV Verstärkung
Friedhofweg Eriswilstrasse, Meisenweg, Dornackerweg
Oberbühl Ersatz TS 16/0.4kV Verkabelung
Fiechtenstrasse 15 bis 21a 0.4kV Sanierung
Kammernmoos Erschliessung/Leerrohrverlegung
Alpenstrasse/Fluhstrasse

n

neue TS Hofmattstrasse

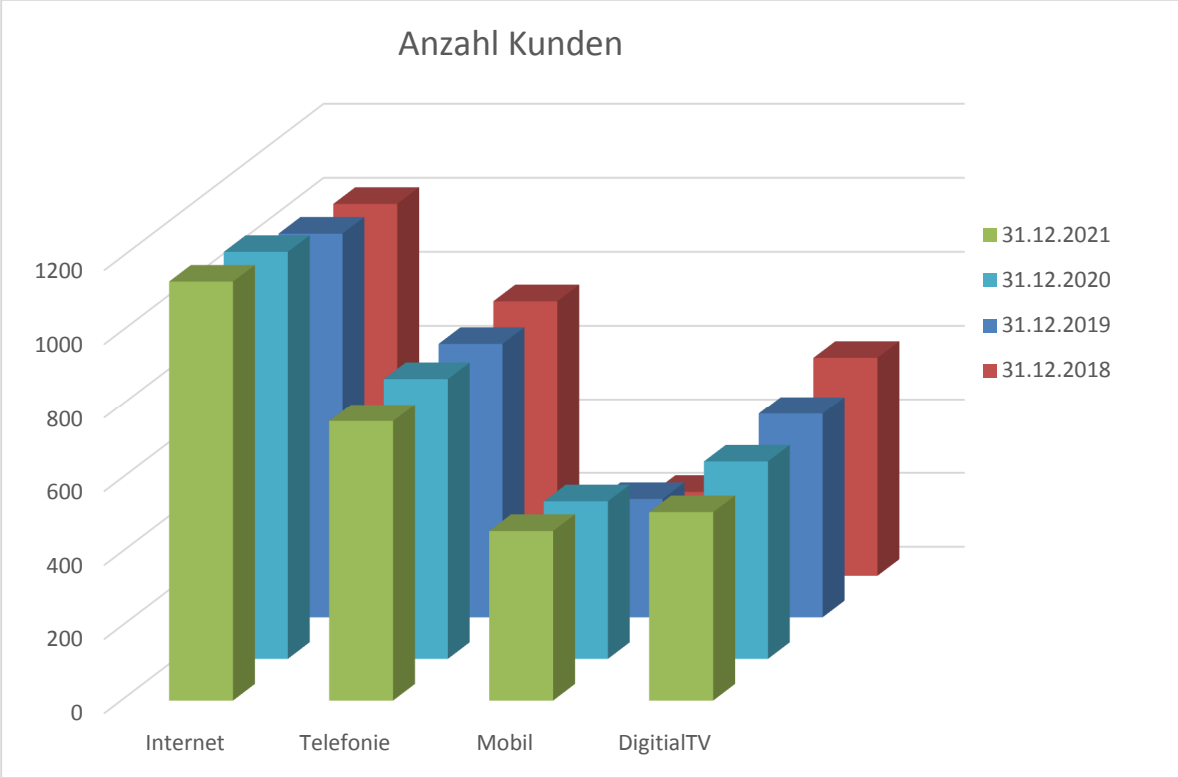
Einpflügen von Rohren Projekt Oberbühl

Sparte – Kommunikation

Zahlen Kommunikation

Die Anzahl Kommunikations-Kunden per Ende 2021 betrug 1651. Nach wie vor ist der Verdrängungskampf im Bereich TV, Radio und Internet sehr gross. Ein aktives Marketing unsererseits ist daher wichtig und wird weiter vorangetrieben, um unsere Kunden von den sehr guten und preislich attraktiven Quickline-Produkten zu überzeugen.

Die Quickline-Kundenstatistik zeigt beim Internet weiterhin steigende Kundenzahlen:



Projekte Kommunikation

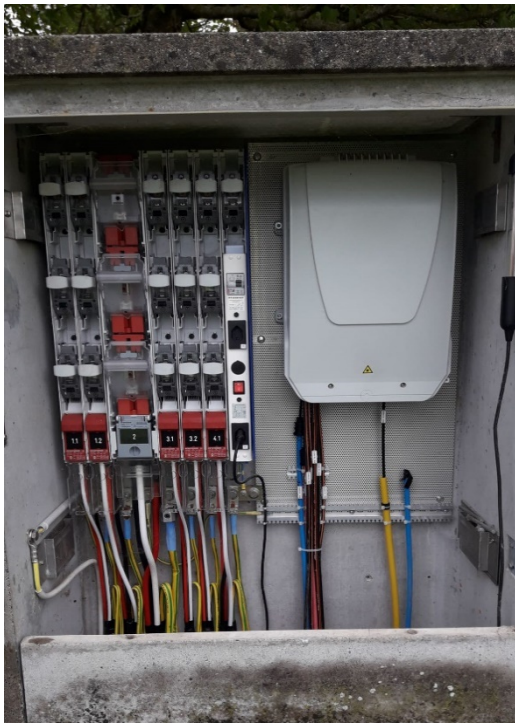
Nach wie vor wird die Priorität auf den Ausbau auf LWL gesetzt. Die Strategie und der Businessplan des Verwaltungsrats sind zeitnah umzusetzen. Zudem bleibt das Ziel im Bereich Kommunikation, eine störungsfreie Belieferung unserer Kunden mit Kommunikations-Signalen, natürlich erhalten.

Mit diesem flächendeckenden Ausbau von Fibre to the Home (FttH) im gesamten Gemeindegebiet von Huttwil, leistet die IBH AG einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung der Wohnattraktivität der Gemeinde Huttwil. Mit FttH in unserem Kabelnetz wird wesentlich mehr geboten als von unseren Mitbewerbern.

Die Nettoinvestitionen in die Netzinfrastruktur Kommunikation betrugen im 2021 rund CHF 390'150. Nachfolgend eine Aufzählung der wichtigsten realisierten Projekte im Kommunikations-Bereich:

Ersatz TS Bahnhof/PoP Hofmatt
LWL Erschliessung Industriegebiet
LWL Erschliessung Stadtzentrum
LWL Erschliessung Schultheissenstr. - Blumenweg
LWL Erschliessung Haldenstrasse
LWL Erschliessung Energiequartier Hohlenstrasse
LWL Erschliessung Nyffel
LWL Erschliessung Weierhausstrasse
LWL Erschliessung Lindenstr., Hübeliwaldweg, Rosenweg, Burgstrasse
LWL Erschliessung Allmend-, Berg-, Luzernstrasse, Höhenweg
LWL Erschliessung Bahnhofstr. 39 bis 43
LWL Erschliessung Ziegelacker
LWL Erschliessung Eriswilstrasse, Oberdorfstrasse, Dornackerweg, Möhrenweid
LWL Erschliessung Friedhofweg Eriswilstrasse, Meisenweg, Dornackerweg
LWL Erschliessung Fiechtenstr. 15 bis 21a
Oberbühl Microrohr Einzug

Hausanschluss Budi



Kombi Verteilkabine für Strom und LWL

Bereich – öffentliche Beleuchtung

Die Arbeiten an der öffentlichen Beleuchtung konzentrierten sich zur Hauptsache auf den Unterhalt.

Im Auftrag von Gemeinde, Kanton und Erschliessungsgesellschaften konnten folgende Projekte realisiert werden:

öB Eriswilstrasse
öB Friedhofweg, Meisenweg
öB Haldenstrasse
öB Kammernmoos

Unfall Häbernbadstrasse

Finanzbericht

Bilanz per 31.12.2021

Industrielle Betriebe Huttwil AG

Bezeichnung	Saldo per 12.2021	%	Vorjahr per 12.2020	%
Aktiven				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	517'604.09	2.6	352'264.26	2.0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'408'605.90	7.0	1'437'947.45	8.1
Übrige kurzfristige Forderungen	100'299.10	0.5	119'056.05	0.7
Vorräte	187'399.67	0.9	163'093.82	0.9
Aktive Rechnungsabgrenzung	15'695.75	0.1	2'746.64	0.0
Total Umlaufvermögen	**2'229'604.51**	**11.1**	**2'075'108.22**	**11.6**
Anlagevermögen				
Finanzanlagen	51'632.00	0.3	51'632.00	0.3
Mobile Sachanlagen	248'139.00	1.2	236'268.14	1.3
Elektrizitätsversorgung	14'299'165.04	71.3	12'505'256.97	70.1
Kommunikationsanlage	3'170'745.91	15.8	2'896'286.62	16.2
Infrastrukturanlagen	50'379.56	0.3	72'856.59	0.4
Total Anlagevermögen	**17'820'061.51**	**88.9**	**15'762'300.32**	**88.4**
Total Aktiven	**20'049'666.02**	**100.0**	**17'837'408.54**	**100.0**
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1'124'752.93	5.6	-951'153.17	5.3
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-231'268.24	1.2	-202'301.64	1.1
Passive Rechnungsabgrenzung und kurzfristige Rückstellungen	-53'377.51	0.3	-83'989.19	0.5
Total Kurzfristiges Fremdkapital	**-1'409'398.68**	**7.0**	**-1'237'444.00**	**6.9**
Langfristiges Fremdkapital				
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-4'500'000.00	22.4	-4'000'000.00	22.4
Abgetretene Nutzungsrechte	-1'676'505.40	8.4	-1'421'462.86	8.0
Rückstellungen langfristig	-207'205.00	1.0	-282'205.00	1.6
Total Langfristiges Fremdkapital	**-6'383'710.40**	**31.8**	**-5'703'667.86**	**32.0**
Eigenkapital				
Grundkapital	-5'000'000.00	24.9	-8'000'000.00	44.8
Reserven und Jahresgewinn oder Jahresverlust	-7'256'556.94	36.2	-2'896'296.68	16.2
Total Eigenkapital	**-12'256'556.94**	**61.1**	**-10'896'296.68**	**61.1**
Total Passiven	**-20'049'666.02**	**100.0**	**-17'837'408.54**	**100.0**

Erfolgsrechnung 1.1.2021 - 31.12.2021

Industrielle Betriebe Huttwil AG

Bezeichnung	Saldo 1.-12.2021	%	Vorjahr 1.-12.2020	%
Erfolgsrechnung				
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen Energie	1'611'550.84	26.6	1'516'095.56	25.6
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen Netznutzung	3'488'908.60	57.5	3'438'883.48	58.0
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen Kommunikation	637'655.96	10.5	630'972.18	10.6
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen Produktion Energie	4'789.04	0.1	2'464.28	0.0
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	199'941.64	3.3	165'392.79	2.8
Aktivierung Eigen- und Fremdleistungen	129'357.45	2.1	186'688.71	3.2
Erlösminderungen	-3'886.91	-0.1	-15'814.12	-0.3
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	**6'068'316.62**	**100.0**	**5'924'682.88**	**100.0**
Aufwand Energie	-1'440'771.73	-23.7	-1'320'287.71	-22.3
Aufwand Netznutzung	-1'653'283.70	-27.2	-1'603'699.54	-27.1
Aufwand Kommunikation	-165'741.55	-2.7	-167'857.70	-2.8
Übriger Aufwand für Material und Dienstleistungen	-350'693.73	-5.8	-320'555.05	-5.4
Total Materialaufwand	**-3'610'490.71**	**-59.5**	**-3'412'400.00**	**-57.6**
Bruttoergebnis 1	**2'457'825.91**	**40.5**	**2'512'282.88**	**42.4**
Personalaufwand	-616'016.47	-10.2	-605'895.14	-10.2
Total Personalaufwand	**-616'016.47**	**-10.2**	**-605'895.14**	**-10.2**
Bruttoergebnis 2	**1'841'809.44**	**30.4**	**1'906'387.74**	**32.2**
Raumaufwand	-63'264.30	-1.0	-60'984.00	-1.0
Aufwand Versicherungen, Abgaben	-300'591.92	-5.0	-289'303.09	-4.9
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-193'804.32	-3.2	-120'878.37	-2.0
Werbeaufwand	-11'090.08	-0.2	-7'991.88	-0.1
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-1'094.40	0.0	-1'132.35	0.0
Total Übriger betrieblicher Aufwand	**-569'845.02**	**-9.4**	**-480'289.69**	**-8.1**
Betriebsergebnis	**1'271'964.42**	**21.0**	**1'426'098.05**	**24.1**
Abschreibungen und Wertberichtigungen mobile Sachanlagen	-31'158.46	-0.5	-37'810.93	-0.6
Abschreibungen und Wertberichtigungen immobile Sachanlagen	-629'217.28	-10.4	-640'468.16	-10.8
Total Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	**-660'375.74**	**-10.9**	**-678'279.09**	**-11.4**
Finanzaufwand	-46'569.95	-0.8	-45'408.40	-0.8
Finanzertrag	38.65	0.0	-288.45	0.0
Total Finanzaufwand und Finanzertrag	**-46'531.30**	**-0.8**	**-45'696.85**	**-0.8**
Ausserordentlicher Ertrag	1'122'765.48	18.5	0.00	0.0
Total Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	**1'122'765.48**	**18.5**	**0.00**	**0.0**
Unternehmenserfolg vor Steuern	**1'687'822.86**	**27.8**	**702'122.11**	**11.9**
Direkte Steuern	-7'562.60	-0.1	-4'131.40	-0.1
Total Direkte Steuern	**-7'562.60**	**-0.1**	**-4'131.40**	**-0.1**
Unternehmenserfolg nach Steuern	**1'680'260.26**	**27.7**	**697'990.71**	**11.8**

Erläuterungen und Anhang zur Bilanz und Erfolgsrechnung

1 Umlaufvermögen

Die Liquidität hat aufgrund der Realisierung wichtiger Netzausbauten und Investitionen ins Kommunikationsnetz abgenommen. Eine Kreditaufnahme im 2021 wurde unumgänglich. Die kurzfristig verfügbaren Mittel betragen CHF 0.518 Mio.

2 Anlagevermögen

Das Anlagevermögen ist um CHF 2.058 Mio. höher als im Vorjahr, da weiterhin in die Erneuerung des Netzes investiert wird. Per Ende Jahr sind noch offene Projekte vorhanden und in der Position Anlagen im Bau enthalten.

3 Fremdkapital

Im Bereich der Netznutzung wurden die Rückstellungen gebildet bzw. aufgelöst, welche im Zusammenhang mit den regulatorischen Anforderungen stehen.

4 Eigenkapital

Per 31. Dezember 2021 wurde das Aktienkapital von 8 auf 5 Mio. CHF herabgesetzt und die 3 Mio. CHF den freien Reserven zugewiesen. Dies im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Überprüfung der Steuerpflicht von Energieversorgungsunternehmen durch die Steuerverwaltung des Kantons Bern (mehr dazu siehe Ziff. 17 + 18 der Erläuterungen).

5 Ertrag Energie

Der Erlös aus dem Geschäft Energie hat aufgrund der gestiegenen Absatzmenge zugenommen. Die Energietarife waren im Jahr 2021 unverändert gegenüber dem Jahr 2020.

6 Ertrag Netznutzung

Auch die Netznutzungstarife blieben im Jahr 2021 unverändert. Die verrechneten Systemdienstleistungen Swissgrid und den Netzzuschlag EnG werden als Erlöse aus der Netznutzung und als Gegenposten als Aufwand Netznutzung geführt. Neben der Bildung bzw. Auflösung von Deckungsdifferenzen sind in dieser Position auch die Auflösungsraten (Abschreibungen) der Netzkosten- und Anschlussbeiträge enthalten.

7 Ertrag Kommunikation

Der Erlös aus dem Geschäft Kommunikation liegt leicht über dem Vorjahr. Hier sind auch die Auflösungsraten (Abschreibungen) für die Anschlussgebühren Kommunikation enthalten.

8 Diverse Erträge inkl. Dienstleistungen

In dieser Position sind Dienstleistungen für Dritte sowie die Betriebsführung der öffentlichen Beleuchtung für die Gemeinde enthalten.

9 Aktivierung Eigenleistungen

In den aktivierten Eigenleistungen werden die zu Herstellkosten bewerteten Eigenleistungen der Mitarbeitenden für Investitionsprojekte verbucht.

10 Handelswarenaufwand

Entsprechend dem Nettoerlös im Bereich Energie und Netznutzung sind auch die Kosten für den Energieeinkauf und die Netznutzung gestiegen.
Die Kosten für den Signaleinkauf im Bereich Kommunikation sind auf der Höhe des Vorjahres.

11 Material und Fremdleistungen

Diese Aufwandposition ist leicht höher als im Vorjahr. Im Jahr 2021 traten keine grossen Störungen im Netz auf.

12 Personal

Der Personalaufwand ist auf der Höhe des Vorjahrs.

13 Raumaufwand

Der Raumaufwand war infolge mehreren Nebenkostenabrechnungen leicht höher.

14 Verwaltungs- und Informatikaufwand

Der Verwaltungsaufwand ist aufgrund externen Beratungen höher als im Vorjahr.

15 Finanzerfolg

Der Zinsaufwand ist auf der Höhe des Vorjahres. Enthalten ist hier die Verzinsung des Darlehens der Einwohnergemeinde Huttwil

16 Abschreibungen

Die Abschreibungen erfolgten linear auf der Grundlage der Aktivierungsvorschriften unter Berücksichtigung des handelsrechtlichen Spielraums.

17 Steuern

Für die IBH AG besteht weiterhin nur eine Steuerpflicht im Bereich Kommunikation. Der Steueraufwand wird berechnet auf der Höhe des Gewinns vor Steuern. Für den Bereich der Energieversorgung wurde die IBH AG bisher steuerbefreit. Bei einer Überprüfung der Steuerpflicht bei Energieversorgungsunternehmen im Kanton Bern wurde durch die Steuerverwaltung festgehalten, dass eine Steuerbefreiung in den Bereichen Energie, Netznutzung und öffentliche Beleuchtung (Monopolaufgaben) weiterhin nur möglich ist, wenn keine Gewinnausschüttungen aus diesen Bereichen erfolgen.

18 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag

Bei der Überprüfung der Steuerpflicht wurde bei der IBH AG weiter festgehalten, dass die steuerfreie Aufdeckung von stillen Reserven möglich ist. Deshalb wurden, in Abstimmung mit der Revisionsstelle und der Anteilseignerin im Geschäftsjahr 2021 stille Reserven in der Höhe von rund CHF 1'123'000 in den Positionen Debitoren (pauschale Wertberichtigung), Wareninventar und Anlagen in der Sparte Strom aufgelöst, welche im ausserordentlichen Ertrag erfasst wurden.

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung den Bilanzgewinn von CHF 2'872'696.94 wie folgt zu verwenden:

Dividende	CHF	300'000.00
Zuweisung in die gesetzliche Gewinnreserve	CHF	89'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	**CHF**	**2'483'696.94**

Bericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Industrielle Betriebe Huttwil AG für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Langenthal, 4. April 2022
DT/d

GFELLER + PARTNER AG

Christian Zwahlen
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Danielle Tschampion
Dipl. Wirtschaftsprüferin
Zugelassene Revisionsexpertin